

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

noch 100 Jahre später Männer dieses Namens in den städtischen Akten als Mitglieder des Rates finden. Die ältesten Drucke mit seinem Namen sind aus dem Jahre 1482, einer von ihnen (Monumenta Taf. 81) nennt als Genossen Otmars einen sonst nicht bekannten Konrad Schlafer. Wir haben in diesem wohl nur einen Druckauftraggeber, also Buchhändler zu erkennen. Die älteren Werke mit der von Proctor als Type 1 bezeichneten Schrift (vgl. Monumenta Taf. 261, rechts) werden, da sie niemals in Verbindung mit dem Namen Otmars vorkommen, dagegen aber mehrmals mit Greyffs Type 2 erscheinen, richtiger diesem zuzuschreiben sein. Als sein letztes Druckjahr in Reutlingen galt bisher das Jahr 1495, in dem ein Donat und ein lateinisch-deutscher Cato erschien. Erst kürzlich ist ein neuer Druck bekanntgeworden (GfT. Taf. 656), aus dessen Schlußschrift hervorgeht, daß Otmar im Jahre 1496 mit Mich. Greyff zusammen gearbeitet hat oder als Verleger diesen für sich hat arbeiten lassen. Er hat sich also in den Jahren 1496 und 1497 vielleicht nur als Buchhändler betätigt. Erst im Jahre 1498 finden wir ihn wieder als Drucker beschäftigt in Tübingen. Druckproben: Monumenta Taf. 81, 293. GfT. Taf. 722-723, 1242-1244. Woolley 87, 88.

R O S T O C K *)

BRÜDER VOM GEMEINSAMEN LEBEN / Wie in Marienthal gründeten die Brüder auch im Grünen Hof zu St. Michael in Rostock um die Mitte der siebziger Jahre eine Druckerei. Drei Brüder, wahrscheinlich aus dem Fraterhause „Zum Springborn“ in Münster stammend, waren 1462 nach Rostock gekommen und hatten hier im Hofe Peters von Cölln am Kuhtor gastliche Aufnahme und Unterstützung gefunden. Sie legten dieser Stiftung den Namen des Grünen Gartens (*horti viridis*) bei und übertrugen diese Bezeichnung, als ihnen Ostern 1464 das Kloster zum heiligen Kreuz gegen eine jährliche Rente einen umfangreicheren Grundbesitz in der Schwanschen Straße an der Stadtmauer verliehen hatte, auf dies neue Heim, das sie spätestens im Jahre 1469 bezogen. Die nächsten Jahre waren den Bemühungen für die innere und äußere Festigung dieses Besitzes, die päpstliche Anerkennung und bischöfliche Konfirmation, gewidmet. Nachdem dies im Jahre 1475 alles gelungen war, und ein neuer tatkräftiger Rektor Nicolaus von Deer oder von der Nienborg die Leitung des Fraterhauses übernommen hatte, gingen die Brüder daran, die von ihnen bisher geübte Verbreitung nützlicher, durch Abschreiben hergestellter Schriften mittels der wirksameren Vervielfältigung durch den Buchdruck ins Werk zu setzen. Am 9. April 1476 erschien ihr erstes Druckwerk, eine Ausgabe der Opera Lactantii. Die Presse war noch bis zum Anfang des XVI. Jahrhunderts tätig, doch erscheint der Umfang ihrer Leistungen nicht groß, zumal nachdem die Bibliographen eine Anzahl der ihr früher zugewiesenen Drucke für Lübeck in Anspruch genommen haben. Druckproben: Monumenta Taf. 39, 88. GfT. 30, 657-659, 945. Woolley 84, 85. TFS. 1902 Ea (?). Bücheranzeige 28.

*) GCF. Lisch, Gesch. d. Buchdruckerkunst in Mecklenburg . . ., Schwerin 1839, 8°.